



Kreatives aus der Ergotherapie schmückt die Wände im Haus Luise

„Überwältigend“, so beschreibt Frank Schiwiek (links), ehrenamtlicher Geschäftsführer des Allgemeinen Behindertenverbandes in Sachsen-Anhalt, seinen Eindruck von der neuen Ausstellung, die seit gestern im Haus Luise zu sehen ist. Gestaltet wurden die 20 Bilder und der gestrickte Wandteppich von den Bewohnern des

Hauses Elisabeth vom Diakonieverein Burghof. Mit dieser Ausstellung zeigen die Bewohner, was sie in der Ergotherapie Kreatives leisten. In einer Arbeitsgruppe sind rund 40 Frauen und Männer aktiv. Die bunten Werke werden nun anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Diakonievereins präsentiert. Bei der Eröffnung dabei wa-

ren einige der Bewohner, die gleichzeitig die Künstler sind, und die Leiterin des Hauses Elisabeth, Liane Daniel (2. von links), Ergotherapeutin Dagmar Völlmer (3. von links), Betreuungsassistentin Angelika Hämmerling (4. von rechts) und Petra Pohl (rechts), die im Haus Elisabeth ehrenamtlich tätig ist.

Foto: K. Radunsky